



Büro Landrat	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Gödecke, Martin Datum: 05.12.2017	<b>Antrag</b>	<b>2017/419</b>
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

## Beratungsgegenstand:

Antrag von Martin Gödecke (Fraktion Die Unabhängigen) vom 04.12.2017 (Eingang: 04.12.17) zur Kreistagssitzung am 18.12.17; Umweltausschusssitzung am 05.02.2018

## Produkt/e:

111-110 Büro Landrat

## Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
N	18.12.2017	Kreisausschuss
Ö	18.12.2017	Kreistag

## Anlage/n:

Keine

## Beschlussvorschlag Antragsteller:

Zu der Umweltausschusssitzung am 05. Februar 2018 werden zusätzlich die folgenden Organisationen eingeladen:

Der Artlenburger Deichverband, Neuhauser Deichverband, die Biosphärenreservatsverwaltung, das NLWKN und der Verein zum Schutz der Kulturlandschaft und des Eigentums im Elbtal e.V.

## Begründung Antragsteller:

„Die o.g genannten "Organisationen" sind u.a. Vertreter im Arbeitskreis Elbe. Die Leitung hat der NLWKN und die Sitzungen sind nicht öffentlich. Daher sollten die Vertreter die Möglichkeit haben, dem Ausschuss prägnant über die Arbeit und Ergebnisse zu berichten.

Es gibt bereits verschiedenste Untersuchungen Daten, Fakten und Erkenntnisse bezogen auf Berechnungsverfahren und durchgeführte Maßnahmen. Um einen größtmöglichen und einheitlichen Kenntnisstand zu gewährleisten wäre es nötig, diese vorzutragen. Und mit dem Vertreter vom Lichtweißinstitut zu erörtern.

Mit allen Beteiligten können dann die Folgewirkung von erhebliche Rückschnittmaßnahmen (siehe mein Antrag vom 06.06.17.) erläutert werden.

Ferner sollte in der Sitzung, auch die bisherigen verwaltungs- rechtlichen Maßnahmen und Beschränkungen, nur *kurz* dargestellt werden, weil es hier in erster Linie um das Fließverhalten und somit Hydromechanische Prozesse geht.

Die Sitzung muss in Bleckede oder in Neuhaus stattfinden, da dort ein außerordentliches öffentliches Interesse an dem Thema besteht.“